



Pressemitteilung 008.2026

Veröffentlicht am: 26.02.2026

Rettung aus dem Wasser- Person in Eis eingebrochen

Am 26.02.2026, kurz nach 17:00 Uhr, wurden die Feuerwehren Zedtlitz, Neukirchen, Wyhra und Borna, die Drohneneinheit der Feuerwehr Regis-Breitingen sowie der Stellv. Kreisbrandmeister Inspektionsbereich Borna, Kai Noeske, zu einem extrem zeitkritischen Einsatz alarmiert. Zwischen Neukirchen und Nenkersdorf ist eine Person auf einer Resteisfläche des Harthsees eingebrochen und konnte aus eigener Kraft nicht mehr das circa 10 bis 15 Meter entfernte Ufer erreichen.

Trotz der abgelegenen Einsatzstelle waren die ersten Kräfte der Feuerwehren Zedtlitz und Neukirchen sehr schnell vor Ort und leiteten die Rettungsmaßnahmen ein. Mit Steckleiterteilen bahnten sich die Kameraden den Weg über das Eis. Gleichzeitig machten sich weitere Einsatzkräfte mit einem Rettungsboot auf den Weg zu der sich in Lebensgefahr befindlichen Person. Dank der schnellen und routinierten Handlungsweisen konnte die Person zügig an das Ufer gebracht und dem Rettungsdienst zugeführt werden. Im Einsatz war auch der Rettungshubschrauber Christoph 63.

Einsatzleiter und Stellv. KBM Kai Noeske lobte die hervorragende und schnelle Rettungsaktion. Dank des regelmäßigen Trainings wissen unsere Kameraden, was in solchen Situationen zu tun ist.

PM – Freiwillige Feuerwehr der Großen Kreisstadt Borna

Fotos: Die Kameraden nach der Rettungsaktion und Einbruchsstelle



